

LÖSUNGEN MÜSSEN SO INDIVIDUELL WIE DIE DARAN GESTELLTEN ANFORDERUNGEN SEIN. NUR GEMEINSAM KÖNNEN WIR DIESE AUFGABE ERFOLGREICH BEWÄLTIGEN.

Einführung eines neues Behältermanagement-System

Im Rahmen eines Projektes zur Logistikoptimierung bei der MTU Friedrichshafen, wird auch der Teilbereich des Behältermanagements neu gestaltet. Die Implementierung eines neuen Behältermanagement-Systems stellt hierbei einen erheblichen Teilaspekt dar. Ziel ist es, alle Behälter-Bestände innerhalb der MTU Standorte sowie bei allen relevanten Partnern zu führen. Hierzu müssen die Behälterdaten aus dem Wareneingang und dem Warenausgang im SAP erfasst bzw. ermittelt und über eine IDOC Schnittstelle an die Web Applikation übermittelt werden. Um die Datenerfassung für die Mitarbeiter so komfortabel wie möglich zu gestalten wird im Wareneingang auf Basis von Verpackungsvorschlägen und Verpackungsdatenblätter die erwarteten Packmitteldaten berechnet und dem Mitarbeiter im Dialog vorgeschlagen.

Die wesentlichen Anforderungen der MTU sind neben der unternehmensübergreifenden Bestandsführung ein web-basierter Bestellprozess, die Möglichkeit zur weltweiten Nutzung des Systems von allen Partnern sowie eine komplett web-

basierte Applikation.

Durch die Implementierung des Lademittelmanagements werden zukünftig interne und externe Behälterbestände transparent verwaltet, Partner einfach und effektiv in den Behälterprozess integriert, Verluste und Beschädigungen verursachergerecht dokumentiert.

Dies führt bei MTU zukünftig zu einer erhöhten Versorgungssicherheit, Optimierung und Reduktion der Umlaufmengen sowie einem transparenten Überblick über alle Bewegungen.



REFERENZ

